WENN WIDERSPRUCH NÖTIG WIRD:

Kirche, Protest und Verantwortung von der DDR bis heute

23. JUNI 2026 | 18:00 UHR
BUNDESSTIFTUNG ZUR AUFARBEITUNG DER SED-DIKTATUR
KRONENSTR. 5 | 10117 BERLIN-MITTE

Die Selbstverbrennung des Pfarrers Oskar Brüsewitz im Jahr 1976 und die Gründung des Arbeitskreises Solidarische Kirche im Jahr 1986 stehen für zwei unterschiedliche Formen kirchlich geprägten Widerspruchs in der DDR. Während Brüsewitz mit seinem radikalen Protest ein öffentliches Zeichen setzte und damit Sprachlosigkeit und Anpassung herausforderte, entstand mit dem Arbeitskreis Solidarische Kirche ein Netzwerk, in dem Widerspruch gemeinschaftlich artikuliert und demokratische Praxis eingeübt wurde.

50 Jahre bzw. 40 Jahre danach fragt die Veranstaltung, wie Räume entstehen, in denen Widerspruch möglich wird – damals in der DDR und heute in demokratischen Gesellschaften. Sie verbindet historische Aufarbeitung mit einer Gegenwartsperspektive auf Protest, Zivilgesellschaft und demokratische Verantwortung: innerhalb und außerhalb der Kirche.

Bitte melden Sie sich zur Teilnahme an der Veranstaltung **hier** oder über den QR-Link an.

Begrüßung

Dr. Robert Grünbaum
Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Ein Zeichen setzen: Oskar Brüsewitz und der radikale Protest

PD Dr. Sabine Stach
Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europa, Leipzig

Prof. Dr. Wolfgang Stock
ehem. Vorsitzender des Brüsewitz-Zentrums, Co-Autor „Das Fanal“, Remchingen

Gemeinsam widersprechen: Der Arbeitskreis Solidarische Kirche

Marianne Birthler
Mitbegründerin des Arbeitskreises Solidarische Kirche, Berlin

Prof. Dr. Klaus Fitschen
Institut für Kirchengeschichte der Universität Leipzig

Verantwortung tragen: Kirche in der demokratischen Gesellschaft

Pfarrerin Dorothee Land
Leiterin des Zentrums für Dialog und Wandel der Evangelischen Kiche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, Cottbus

Dr. Ellen Ueberschär
Vorstandsvorsitzende der Stephanus-Stiftung, Berlin

Moderation: Vera Wolfskämpf
Landeskorrespondentin für Sachsen-Anhalt des Redaktionsnetzwerks Deutschland

BILDNACHWEIS: MICHAELISKIRCHE ZEITZ MIT BRÜSEWITZ-GEDENKSTELE: WIKIMEDIA COMMONS

LANDESZENTRALE FÜR POLITISCHE BILDUNG SACHSEN-ANHALT

SACHSEN-ANHALT
Beauftragter des Landes Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatu

EVANGELISCHE AKADEMIE ZU BERLIN

BUNDESSTIFTUNG AUFARBEITUNG